

Themenkatalog für Abschlussarbeiten (WS 2015/16)

Beachten Sie bitte die Hinweise am Ende des Themenkataloges.

Themenblock	Themenschwerpunkte
<p>1. Wachstumsstrategien im Mittelstand</p> <p>Die Bearbeitung dieser Themen erfolgt bei Erfüllung der entsprechenden Voraussetzungen unter Mitarbeit am Projekt „Fallstudienkompodium Hidden Champions in NRW“ durchgeführt durch das Center for Applied Studies & Education in Management (CASEM): www.casem.eu</p> <p>Kooperationspartner:  <small>center for applied studies and education in management</small></p>	<p>Die Entwicklung, Umsetzung und Bewertung von Wachstumsstrategien mittelständischer Unternehmen insb. von Hidden Champions mit Schwerpunkt auf:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Strategische Entwicklungspfade ▪ Quellen von Wettbewerbsvorteilen ▪ Strategiekonzeptionen ▪ Erfolgsanalyse von Wachstumsstrategien z. B.: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Interne versus externe Wachstumsstrategien ▪ Internationalisierungsstrategien ▪ Innovations- und Timingstrategien ▪ Prinzipien der Unternehmensführung und -kultur <p>Die Themen sind grundsätzlich praxisnah auf der Basis fallstudienorientierter Forschung zu bearbeiten.</p>
<p>2. Strategieentwicklung unter dynamischen Rahmenbedingungen</p> <p>Die Bearbeitung dieser Themen erfolgt bei Erfüllung der entsprechenden Voraussetzungen unter Mitarbeit an laufenden Publikationsprojekten des Center for Applied Studies & Education in Management (CASEM): www.casem.eu</p> <p>Kooperationspartner:  <small>center for applied studies and education in management</small></p>	<p>Der Themenschwerpunkt befasst sich mit Methoden und Instrumente der Strategieentwicklung unter dynamischen Umweltbedingungen z. B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Methoden zur Strategieentwicklung unter dynamischen Umweltbedingungen ▪ Pfadabhängigkeit und Pfadbrechung im Strategieprozess ▪ Business Wargaming als korporativer Lernprozess zur Rationalitätssicherung <p>Die Themen sollen im Rahmen einer State-of-the-Art Analyse zum Forschungs- und Literaturstand bearbeitet werden. Zentrale Elemente der Arbeit umfassen Literaturüberblick, Literatúrauswertung, Analyse, kritische Würdigung und Interpretation. Im Rahmen des Themas Business Wargaming sollen ebenfalls geeignete Praxisfälle recherchiert und aufbereitet werden.</p>

Themenblock	Themenschwerpunkte
<p>3. Innovationsexzellenz</p> <p>Die Bearbeitung dieser Themen erfolgt bei Erfüllung der entsprechenden Voraussetzungen unter Mitarbeit an laufenden Forschungsprojekten der Forschungsgruppe Innovationsexzellenz. Nähere Informationen unter: www.innovationsexzellenz.de</p> <p>Kooperationspartner:</p> 	<p>Die Bedeutung von <u>Standortfaktoren</u> für ein marktorientiertes Innovationsmanagement mit den folgenden möglichen Themenschwerpunkten:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Netzwerke und Kooperationen für die Gestaltung und Durchsetzung von Innovationen ▪ Innovationsstandorte in Europa: Eine vergleichende Analyse von Standortfaktoren ▪ Maßnahmen zur regionalen Innovationsförderung am Beispiel der Region Westfälisches Ruhrgebiet <p>Auf Basis der Panelergebnisse der Forschungsgruppe Innovationsexzellenz sollen Unterschiede in der Innovationsausgestaltung erfolgreicher und nicht erfolgreicher Unternehmen untersucht werden, insbesondere:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Analyse und Hintergrundforschung ungünstiger Verhaltensweisen und Aufdeckung möglicher Barrieren oder Fehleinschätzungen in der Innovationsausgestaltung ▪ Erarbeitung potenzieller Handlungsoptionen/-maßnahmen für Unternehmen, um Handlungsfelder des Innovationserfolgs im Rahmen des House of Innovation Exzellenz zielführend auszunutzen <p>Ausgewählte Fragestellungen zu Innovationsstrategien mit den folgenden möglichen Themenschwerpunkten:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Marktorientierte Innovationsstrategien insb. neuheitsgradbezogene Innovationsvermarktung ▪ Wettbewerbsorientierte Innovationsstrategien insb. Aufbau dynamischer Fähigkeiten zur Differenzierung ▪ Technologieorientierte Innovationsstrategien insb. Schwache Signale in der Technologiefrüherkennung ▪ Kooperationsorientierte Innovationsstrategien insb. Erfolg von Open-Innovation im Branchenvergleich ▪ Zeitorientierte Innovationsstrategien insb. Implikationen des Timings für den Innovationsprozess

Themenblock	Themenschwerpunkte
<p>4. Markenpositionierung im Uhrenmarkt im Segment Lifestyleuhren</p> <p>Die Bearbeitung dieses Themas erfolgt bei Erfüllung der entsprechenden Voraussetzungen in Kooperation mit dem Start-up Lilienthal Lifestyle GmbH, Berlin.</p> <p>Kooperationspartner:</p> 	<p>Das Themengebiet umfasst folgende Aufgabenstellungen mit Marketing- bzw. Vertriebsbezug:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Social Media im Marketing Mix: Eine vergleichende Analyse im Segment Lifestyleuhren ▪ Individualisierung von Social Media: Konfiguration sozialer Austauschmechanismen für die Marken-Kunden-Interaktion ▪ Visuelle Markenführung: Eine vergleichende Analyse des Markenauftritts von Lifestyleuhren in onlinebasierten sozialen Netzwerken ▪ Markenaufbau und Markenführung am Beispiel der Uhrenmarke Daniel Wellington ▪ Marketing- und Vertriebsstrategie am Beispiel der Marke Kavaj
<p>5. Entrepreneurship</p> <p>Die Bearbeitung dieser Themen erfolgt bei Erfüllung der entsprechenden Voraussetzungen unter Mitarbeit an laufenden Publikationsprojekten des Center for Applied Studies & Education in Management (CASEM): www.casem.eu</p> <p>Koooperationspartner:</p> 	<p><u>Corporate Entrepreneurship</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Dimensionen von Corporate Entrepreneurship ▪ Etablierungshürden eines Corporate Entrepreneurships ▪ Gestaltung der Managementfunktionen, um Corporate Entrepreneurship zu fördern ▪ Analyse potenzieller Handlungsfelder/-optionen sowie Stellhebelermittlung, um eine unternehmerische Orientierung in Unternehmen umzusetzen (Best Practice) <p><u>Social Entrepreneurship</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Sozialunternehmen im internationalen Vergleich in Bezug auf Unternehmensgröße und Umsatzentwicklung ▪ Mitarbeiterstruktur und Vergütungsmodelle in Sozialunternehmen ▪ Mitarbeiterzufriedenheit in Sozialunternehmen ▪ Erfolgsbewertung von Sozialunternehmen ▪ Finanzierungsformen von Sozialunternehmen <p><u>Startups</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Startups im nationalen Vergleich. NRW vs. Berlin. Schlüsselfaktoren zur Identifikation regionaler Präferenzen ▪ Gründerquote im internationalen Vergleich. Identifikation der länderspezifischen Rahmenbedingungen für Unternehmensgründungen

Allgemeine Hinweise:

- Die Themenblöcke sind durch thematische Schwerpunktsetzungen detailliert. Entscheiden Sie sich zunächst für einen Themenblock und danach für den entsprechenden Themenschwerpunkt.
- Die Themenblöcke setzen vertiefte Kenntnisse in den Fachgebieten Strategisches Management, Internationales Management, Innovationsmanagement oder Marketing voraus. Es wird daher erwartet, dass Studierende die einschlägigen Vertiefungsfächer und Spezialisierungen mit außerordentlichem Erfolg absolviert haben.
- Zahlreiche Themen erfordern Kenntnisse für empirisches Arbeiten bzw. inkludieren die Beteiligung an laufenden Forschungs- oder Publikationsprojekten. In diesem Fall sind spezielle Zeit- und Rechercheanforderungen zu berücksichtigen und abzustimmen.
- Vor Kontaktaufnahme wird eine gründliche Vorbereitung auf der Basis eines Exposés und einer ersten Literaturrecherche erwartet. Dazu finden Sie eine Formatvorlage auf der Homepage von Prof. Dr. Büchler unter:

http://www.fh-dortmund.de/de/fb/9/personen/lehr/buechler/26042013_Expos__deutsch_formular.pdf

- Sämtliche Arbeiten können grundsätzlich in deutscher oder englischer Sprache verfasst werden.